

Renault testet elektrisches Cargofahrzeug

Mit dem EZ-Flex präsentiert Renault einen Versuchsträger für ein rein elektrisches und voll vernetztes leichtes Nutzfahrzeug im städtischen Lieferverkehr. Ein Dutzend EZ-Flex werden an Firmen in ganz Europa ausgeliehen, die das Fahrzeug zwei Jahre lang auf der „letzten Meile“ einsetzen werden. Der EZ-Flex ist 3,86 Meter lang, 1,65 Meter breit, 1,88 Meter hoch und bietet ein Ladevolumen von 3,0 Kubikmetern. Mit einem Wendekreis von nur 4,5 Metern erlaubt er das Manövrieren auch unter beengten Verhältnissen.

Der Fahrer gelangt durch weit zu öffnende Türen an seinen Arbeitsplatz. Durch große Scheiben soll eine gute Rundumsicht ermöglicht werden. Fahrzeug- und arbeitsbezogene Informationen liefert ein Touchscreen direkt neben dem Fahrerplatz. Mit einer breiten Auswahl von Konfigurationen lässt sich das Ladeabteil an unterschiedliche Transportbedürfnisse der Nutzer anpassen. Der lokal emissionsfreie EZ-Flex ist von Zufahrtsbeschränkungen in Innenstädten befreit und bietet eine Reichweite von 100 Kilometern. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Renault EZ-Flex.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



Renault EZ-Flex.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



Renault EZ-Flex.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



Renault EZ-Flex.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



Renault EZ-Flex.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



Renault EZ-Flex.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault
